

09.03.2022 – 09:09 Uhr

Lebensrettender Einsatz in den Alpen / DRF Luftrettung und ARA Flugrettung mit "Rescue of the Year Award" ausgezeichnet



Filderstadt (ots) -

Die DRF Luftrettung und die ARA Flugrettung haben den diesjährigen "Rescue of the Year Award" des Windenherstellers Collins Aerospace/Goodrich gewonnen. Ausgezeichnet wurde der professionelle Ablauf eines sehr anspruchsvollen nächtlichen Windeneinsatzes, bei dem das Leben einer jungen Bergsteigerin gerettet werden konnte. Dies unterstreicht einmal mehr die hohe Kompetenz der beiden Luftrettungsorganisationen im Bereich Winde.

Im Rahmen der Collins Aerospace/Goodrich-Windenkonferenz am 6. März 2022 in Dallas wurden die DRF Luftrettung und ihr österreichisches Tochterunternehmen ARA Flugrettung mit dem "Rescue of the Year Award" ausgezeichnet. Damit wird das Engagement beider Organisationen gewürdigt, die sich seit Jahren gemeinsam für die Weiterentwicklung der Windenrettung einsetzen, um Menschen in unwegsamem und alpinem Gelände noch besser retten zu können.

Unter insgesamt sieben Einreichungen hatte die Jury den hochkomplexen nächtlichen Windeneinsatz des Tiroler ARA-Notarzthubschraubers vom Dezember vergangenen Jahres ausgewählt: Eine Bergsteigerin war in den Abendstunden in den bayerischen Alpen vom Weg abgekommen und nach einem Sturz im steilen Gelände in einen Wassergraben gefallen. "Die Besatzungen des alarmierten Notarzthubschraubers RK-2 aus Reutte und die Bergwacht Oberau fanden äußerst schwierige Bedingungen vor. Da es stockdunkel war und die genauen Koordinaten der vermissten Bergsteigerin nicht bekannt waren, wurde zur Ortung eine Wärmebildkamera der Bergwacht verwendet. Die anschließende Rettung mit der Winde war eine große Herausforderung, denn die Frau war nicht nur stark unterkühlt und schwer verletzt, sondern befand sich auch in absturzgefährdetem Gelände. Nur durch das gute Zusammenspiel aller Besatzungsmitglieder und der Bergwacht vor Ort konnte ihr Leben gerettet werden", berichtet Sebastian Schneider, Ausbildungsleiter Winde der DRF Luftrettung.

Professionelle Windenrettung auch bei Nacht

Ob Windenrettung im Gebirge, in besiedelten Gebieten oder über Wasser - die DRF Luftrettung und ihre Tochterunternehmen betreiben insgesamt sieben Hubschrauberstandorte mit Winde in Deutschland und Österreich. "Wir entwickeln die Windenrettung stetig weiter. Beispielsweise führt die ARA Flugrettung seit Herbst 2021 als erste Luftrettungsorganisation in Österreich auch nächtliche Windeneinsätze durch. Dass unsere Leistung gewürdigt wurde, freut uns sehr. Denn es zeigt, wie hoch unsere Ausbildungs- und Qualitätsstandards auch im internationalen Vergleich sind. Vor allem stellt die Auszeichnung jedoch eine große Anerkennung des Engagements unserer Besatzungen dar, die jeden Tag aufs Neue Teamarbeit und höchste Professionalität im Einsatz beweisen. Denn nur gemeinsam können wir unser Ziel erreichen: Menschen.Leben.Retten", erklärt Jörg Redetzky, Flugbetriebsleiter der ARA Flugrettung.

Über die DRF Luftrettung

Die DRF Luftrettung mit Sitz in Filderstadt ist eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. An 29 Stationen in Deutschland leistet die gemeinnützige Organisation Einsätze in der Notfallrettung und führt Verlegungsflüge von kritisch kranken oder verletzten Personen zwischen Kliniken durch. An elf dieser Stationen sind die Crews rund um die Uhr einsatzbereit, an drei Standorten kommen Hubschrauber mit Rettungswinde zum Einsatz. Darüber hinaus holt die DRF Luftrettung mit eigenen Ambulanzflugzeugen Patientinnen und Patienten aus dem Ausland zurück.

Zur DRF Luftrettung gehören seit 2001 die österreichische ARA Flugrettung mit zwei Stationen und einem Winterstandort sowie

seit 2019 die NHC Northern Helicopter, die an drei Stationen Einsätze in der Luft- und Wasserrettung leistet.

Für den kontinuierlichen Ausbau ihrer lebensrettenden Aufgabe ist die gemeinnützige Luftrettungsorganisation auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Rund 400.000 Fördermitglieder weiß der DRF e.V. bereits an seiner Seite.

Mehr Informationen unter www.drf-luftrettung.de

Pressekontakt:

DRF Luftrettung
Rita-Maiburg-Straße 2
D-70794 Filderstadt
presse@drf-luftrettung.de

Eva Baumann
T +49151-40655 021
eva.baumann@drf-luftrettung.de

Medieninhalte



Seit Herbst 2021 leistet die ARA Flugrettung auch Windeneinsätze bei Nacht. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/60539 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089584/100886172> abgerufen werden.